

Schulverwaltungs- und Sportamt

Sitzungsdrucksache Nr. 161/2007/1
-öffentliche Sitzung-**B e s c h l u s s v o r l a g e****TOP: Anmeldungen zu den Grundschulen zum Schuljahr 2008/09
hier: Aufhebung der Schulbezirke / 1. Ergänzung****Vorgesehene Beratungsfolge:**

Rat der Stadt Lüdenscheid

Termine:

15.10.2007

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt die aus der Anlage zu dieser Beschlussvorlage zu ersehende Aufnahmekapazität der städt. Grundschulen für das Schuljahr 2008/09.

In Ausnahmefällen und in Abstimmung mit der Schulaufsicht und den Schulen kann an einzelnen Schulen eine zusätzliche Eingangsklasse gebildet werden unter der Voraussetzung, dass die Raumkapazität dies zulässt und die Regelungen des Landes zur Klassenbildung beachtet werden.

Begründung:

Die Sitzungsdrucksache Nr. 161/2007 ist vom Schulausschuss in seiner Sitzung am 18.09.2007 einstimmig dem Rat zur Beschlussfassung empfohlen worden.

Das zentrale Anmeldeverfahren endet heute. Für rd. 140 Kinder (= ca. 20 %) wurden die Anmeldebögen noch nicht zurückgegeben. Für diese Kinder wird die Verwaltung die wohnortnächste Schule vorgeben.

Nach dem derzeitigen Stand der Anmeldungen kann es unter Berücksichtigung der in der Anlage aufgeführten Anzahl der Eingangsklassen evtl. zu Anmeldeüberhängen an verschiedenen Schulen kommen. Wenngleich die endgültigen Zahlen noch nicht vorliegen, scheint diese Problematik bei der Knapper Schule und/oder Pestalozzischule und/oder Westschule zu entstehen. Ein Ausgleich zwischen diesen und den benachbarten Schulen kann erforderlich werden.

Daher schlägt die Verwaltung vor, in Ausnahmefällen und in Abstimmung mit der Schulaufsicht und den beteiligten Schulen ggfs. eine zusätzliche Eingangsklasse zu bilden unter der Voraussetzung, dass dies räumlich unproblematisch ist und die Regelungen des Landes zur Klassenbildung, insbesondere die Zahl der Schüler/innen je Lehrerstelle, beachtet werden.

Mit dieser Maßnahme wäre außerdem dafür gesorgt, dass moderate Klassenfrequenzen erreicht werden. Gerade im Hinblick auf die Schüler/innen aus Migrationsfamilien erscheint dies sinnvoll.

Die Verwaltung schlägt somit ferner vor, in der Überschrift der Anlage das Wort „Maximale“ zu streichen.

Lüdenscheid, den .10.2007

In Vertretung:

Dr. Schröder
Erster Beigeordneter